

10.20

LineaOutside-D

BOS Ausschreibungstext

Bitte ergänzen Sie den Text entsprechend Ihren Wünschen.

Beachten Sie bitte folgende Flyer:

- "Technische Informationen zu den Ausschreibungstexten"
- "Anforderungen zu Zargen im Objekt"
(Schallschutz, Brandschutz, Barrierefreiheit etc.)

Weitere Hinweise:

- "Kompendium"

Alles auf der BOS Website unter dem Menü:

Tools & Downloads.

Dichtschließende Schiebetürzargen sind nur mit manuellen Beschlägen möglich.

Zweischalige, dichtschließende Schiebetürzarge für den nachträglichen Einbau

- für vor der Wand laufende Schiebetüren
(LineaOutside-D)
- für nahezu alle Wandarten, wandumfassend nach folgenden technischen Daten:

Anzahl: ____ Stück

Profil, Fabrikat BOS: wSvdW-D (dichtschließend)

Wandart: für nahezu alle Wandarten

Ausführung: 2-schalig

- DIN rechts (rechts schließend)
- DIN links (links schließend)

Laufart: 1-flügelig

Material:

- grundiert,
feuerverzinktes Feinblech nach DIN EN 10143
- Pulverbeschichtung, RAL ____
 - seidenglänzend (Standard)
 - matt
 - Feinstruktur
 - DB (auf Anfrage)
 - NCS (auf Anfrage)

Blechstärke: 1,5 mm

Abmessungen (B x H):

Rohbaumaße: ____ x ____ mm

Lichte Durchgangsmaße Zarge:

LDB x LDH: ____ x ____ mm (LDB max. 1535 mm)

Maulweite: ____ mm
Gesamttiefe Zarge: ____ mm

Spiegel vorne: 30 mm
Spiegel hinten:
 30 mm
 ____ mm

Putzwinkel vorne/hinten:
 19 / 15 mm
 19 / ____ mm
 ____ / ____ mm (auf Anfrage)

Schließlochstanzung:
 ohne
 für Zirkelriegel-/Hakenfallenschloss
siehe Hinweise):
 Unterkante Stanzung (UKS) vorgestanzt:
1050 und 850 mm
 Unterkante Stanzung (UKS) ausgestanzt: ____ mm

Meterrissmarkierung: eingestanzt

Bodeneinstand:
 0 mm
 30 mm
 ____ mm

Dichtung: BOS-Dichtungssatz

Anker:
 verkröpfter Flachstahlanker

Türblattstärke (Holztürblatt): 40 mm

Beschlag (nur manuell möglich, für Holztürblatt):
ALU 100 BOS Holz dichtschießend (max. 100 kg)

Sonstiges / weitere Angaben:
 Transportschiene zum Abknicken (Standard bei
gepulverten Zargen)
 Potentialausgleich (Erdung)
 Anti Dröhn-Einlage

Hinweise:

- Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!
- Bei der Verwendung von Stoßgriffen verringert sich die lichte Durchgangsbreite des Schiebetürelements, da die Tür nicht komplett geöffnet werden kann (hervorstehender Griff).
- Lichtausschnitte im Türblatt dürfen im Gesamten nicht dicker sein als die Türblattstärke, z. B. keine hervorstehenden Glasleisten (Türblattgewicht beachten).
- Das Hakenfallenschloss wird von BOS nicht empfohlen.
- Bei Pulverbeschichtung, insbesondere bei

Metalliclacken, können Farbtonabweichungen zu anderen, im gleichen Farbton lackierten Bauteilen, aufgrund unterschiedlicher Untergründe, nicht ausgeschlossen werden. Eine Reklamation kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Empfehlungen:

- DIN-Richtung gemäß DIN 107 beachten.
- Für weitere Optionen und Kombinationen setzen Sie sich bitte mit BOS in Verbindung.

LEED- und DGNB-Kriterien

BOS Best Of Steel verbindet Zargen-Design mit nachhaltigem Bauen. In der Produktdatenbank building-material-scout.com sind BOS-Stahlzargen in verschiedensten Ausführungen zu finden, die nach LEED- und DGNB-Kriterien bewertet wurden.

Die mit der Montage beauftragte Person sollte über eine geeignete Ausbildung, praktische Erfahrung und ein qualifiziertes Wissen verfügen, um Stahlzargen sach- und fachgerecht montieren zu können. Nur so kann sichergestellt werden, dass sich die hohe Qualität der Stahlzarge auch auf den späteren Gebrauch überträgt.

Die Massiv- und Ständerwerkswände bzw. deren Profile müssen so ausgebildet sein, dass sie die statischen und dynamischen Kräfte, welche sich aus der Belastung des verwendeten Türelements ergeben, zuverlässig und nachhaltig aufnehmen können. Massivwände sind nach den entsprechenden Normen zu erstellen. Bei Ständerwerkswänden sind die Vorgaben der Systemhersteller in Bezug auf die Ausgestaltung der Wandöffnungen, besonders im Hinblick auf die maximal zulässigen Türblattgewichte, zu befolgen.

Architekten-Beratung: architekten@BestOfSteel.de
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Copyright: BOS GmbH, Emsdetten, den 19.08.2021